

**Beschluss des 6. Landesparteitages
der 1. Tagung der Partei DIE LINKE. Thüringen am 25./26.11.2017 in Ilmenau**
(Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen ohne Gegenstimme und
wenigen Enthaltungen)

Gegen die Schaffung einer Europäischen „Verteidigungsgemeinschaft“

1.

Der Landesparteitag DIE LINKE. Thüringen unterstützt die in der Presseerklärung des Vorsitzenden der Partei DIE LINKE, Bernd Riexinger, gemachte Forderung zum Vertragsabschluss von 23 EU-Mitgliedsstaaten unter Führung von Merkel und Macron am 13. 11. 2017, der im Ministerrat der EU in seiner Dezembersitzung bestätigt werden soll: „Die geschäftsführende Bundesregierung darf jetzt keine weitreichenden Entscheidungen ohne politisches Mandat fällen. Insbesondere auf europäischer Ebene sollte sie keine militärische Kooperation oder weitere Freihandelsabkommen vorantreiben.“

2.

Unser Protest richtet sich gegen die Schaffung einer europäischen Verteidigungsarmee. Auf europäischer Ebene darf keine militärische Kooperation vorangetrieben werden. Damit kann der Frieden nicht gesichert werden. Im Gegenteil: Damit werden Milliarden von Steuergeldern verschleudert. Dieses Geld wird dringend für soziale Projekte, Infrastrukturmaßnahmen, Investitionsprogramme zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Umwelt- und Klimaschutz und eine umweltverträgliche Landwirtschaft gebraucht.

3.

Angesichts der lodernden Kriegsherde in der Welt ist unsere Partei als Antikriegspartei aufgerufen, ihren friedenspolitischen Aktivitäten höchste Priorität einzuräumen und allen Versuchen der USA und der NATO/EU, die die politischen und militärischen Spannungen in Europa weiter anheizen, entgegenzutreten.